

Eingangsstempel Kreisverwaltung		Eingangsstempel TSK
01/2018		

Tierseuchenkasse Rheinland-Pfalz
 Burgenlandstr. 7
 55543 Bad Kreuznach

Tagebuch-Nr. TSK: **85-382-**

Antragsdatum:

TSK-Nr.

HIT / Betriebs-Nr.:

über
 Kreisverwaltung
 - Veterinäramt -

Name: _____

Vorname: _____

Zusatz: _____

Strasse, Nr.: _____

PLZ, Ort: _____

Telefon: _____

Telefax: _____

E-Mail: _____

*** OHNE ANGABE DER TSK-NR SOWIE DER HIT-NR IST KEINE BEARBEITUNG MOEGlich, UND DER ANTRAG MUSS ABGELEHNT WERDEN.**

Antrag auf Beihilfe zu den Kosten angeordneter Impfungen gegen Salmonellose der Rinder gem. Abschnitt II Nr. 13 Beihilfesatzung der Tierseuchenkasse Rheinland-Pfalz. Die Auszahlung der Beihilfe erfolgt aufgrund der Beihilfesatzung der Tierseuchenkasse an den/die Tierarzt/-ärztin.

Datum der Impfung

Anzahl beitragspflichtiger Tiere zum 01.01. des Jahres (Stichtag):

Anschrift Tierarzt/-ärztin

Anzahl der Impfungen (bitte eintragen):	
* 2,50 € / Impfung Rind	<input style="width: 90%;" type="text"/>
* 1,29 € Impfkosten / Impfung	<input style="width: 90%;" type="text"/>
zuzügl. 19 % Mehrwertsteuer	
Summe: <input style="width: 80%;" type="text"/>	

Bankverbindung des Tierarztes/-ärztin	
IBAN:	<input style="width: 95%;" type="text"/>
BIC:	<input style="width: 95%;" type="text"/>
Bank	<input style="width: 95%;" type="text"/>

Ich bestätige, dem Tierhalter die oben genannte Beihilfe nicht in Rechnung gestellt zu haben bzw. die Beihilfe nach Erhalt dem Tierhalter zurückzuerstatten.

Ort, Datum _____ Unterschrift Tierarzt/-ärztin _____

Ich versichere hiermit meinen Tierseuchenkassenbeitrag für das Jahr bezahlt zu haben und habe Kenntnis genommen, dass die beantragte Beihilfe an den unterzeichnenden Tierarzt/-ärztin ausbezahlt wird.

Ort, Datum _____ Unterschrift des Antragstellers / der Antragstellerin _____

Kreisverwaltung _____ Ort, Datum: _____

- Veterinäramt - _____ Az.: _____

dem Antrag liegen folgende Unterlagen bei:

Es wird bestätigt, dass keine Gründe für einen Ausschluss oder eine Minderung der Beihilfe gemäß § 17 der Hauptsatzung der Tierseuchenkasse Rheinland-Pfalz in der derzeit geltenden Fassung bekannt sind und **dass die Impfung angeordnet ist.**

 Unterschrift des Veterinärbeamten / der Veterinärbeamtin